Sanierungskonzept des Fördervereins „Freibad Stolzenau e.V.“

Grundziele für das Freibad in Stolzenau

- Schwimmer- und Nichtschwimmerbereich bleiben erhalten
- Errichtung eines neuen Kinderplanschbeckens und in die Wasseraufbereitung integrieren
- Altes Planschbecken als Sandkiste umfunktionieren
- Sanierung der Technik für Elektrik und Wasser gemäß dem heutigen Stand der Technik
- Erfüllung der Anforderungen an die Inklusion (aktive Mitwirkung bei Gestaltung, Kosten und Realisierung durch den Förderverein)
- Verbesserung der Ökonomie durch Photovoltaik auf dem Dach, Begrenzung der Wassertemperaturen auf max. 25 Grad dadurch auch Reduzierung von Kolibakterien)
- Ökologie durch langfristige Nutzung der Biogasanlage (Güllevergasung)
- Vollständige Sanierung des Sprungturmes verschieben
- Nur unabdingbare Reparaturen in anderen Bereichen durchführen
- Reduzierung der Freiflächen auf der Freibadanlage für ökologische Zwecke vorsehen
- Aktive Mitarbeit des Fördervereins bei der endgültigen Konzeptfestlegung für das Freibad
- Falls gestellter Förderantrag genehmigt wird: Nachverhandlung auf der Basis der Grundziele des Fördervereins mit dem Erhalt des Nichtschwimmerbeckens
- Personelle handwerkliche Unterstützung durch die Mitglieder des Fördervereins während der Umsetzung der diversen Arbeiten wie Erdarbeiten, Ab- und Neuverlegung von versiegelten Flächen, Grünflächengestaltung

Grobkonzept für die Planungs- und Kostenkalkulation

Schwimmerbecken

- Änderung der Einströmung des aufbereiteten Wassers an der Längsseite (Kontraktionsströmung verteilt das Beckenwasser besser, hält das Wasser sauberer und verhindert die Bildung von Kolibakterien)
- Reparatur des Beckenkopfes soweit erforderlich, alternativ neuer Beckenkopf in Edelstahl mit ca. 50 cm tiefer Abdeckung des Beckenwände)
- Nur unabdingbare Reparaturen des 1- und 3 m Sprungturmes
- Barrierefreie Zugangsmöglichkeit im Bereich der geringsten Wassertiefe durch eine Hebeeinrichtung (manuelle Bedienung)

Nichtschwimmerbecken

- Reparatur des Beckenkopfes soweit erforderlich
- Barrierefreier Zugang durch Errichtung einer Rampe im Bereich der flachsten Stelle
- Eventuell Reduzierung der Wasserfläche, falls die Kosten dafür in ca. 10 Jahren durch Einsparung von Energiekosten ausgeglichen werden

Kinderplanschbecken

- Errichtung eines neuen Kinderplanschbeckens näher zum Bereich der Badeaufsicht
- Integration des Wassers in die allg. Wasseraufbereitung
- Altes Kinderplanschbecken wird zur Sandkiste umgebaut

Technikbereich

- Erneuerung der gesamten Leitungstechnik im Außenbereich dabei ein Leitungskreislauf für alle drei Becken mit individueller Absperrung vor Ort, inkl. Erdarbeiten
- Erhalt des oder der Schwallwasserbehälter(s) und Sanierung durch eine Kunststoffinnenhaut im Behälter
- Filtersanierung im Technikgebäude (falls erforderlich)
- Erneuerung der Pumpen, Nebenaggregate und MSR-Technik (Wärmetauscher dürften noch in Ordnung sein)
- Sanierung der Wasseraufbereitungstechnik (soweit erforderlich)

- Erneuerung der Haupt- und Unterverteilungen der Elektroversorgung (soweit erforderlich)

Sanierungsarbeiten, die nicht unbedingt zeitnah ausgeführt werden müssen

- Erneuerung der gesamten Sprungturmanlage
- Neugestaltung der Außenanlage, ausgenommen Bereiche, die durch Reparaturarbeiten oder Neuerrichtung beeinflusst wurden
- Filtersanierung mit Spülwasseraufbereitung und Spülwasserspeicher
- Neuer Schwallwasserbehälter
- Ausstattung / Möbel im Bereich des Gebäudes

Einschätzung der Kosten und Realisierungsaussichten

- Kostenangaben aus der Sanierung des Freibades Uchte (im Jahr 2002) können nicht genutzt werden (Daten sind nicht aktuell und die Bäder und Anlagen dort sind in keiner Weise mit denen in Stolzenau vergleichbar)
- Eine eigene Kostenschätzung müsste durch Vergleich mit den Angaben des Arbeitskreises und Abfragen anderer Kommunen bzw. konkreter Firmen erfolgen

Besichtigung des Freibades in Uchte am 29. Juni 2020 durch Peter und Wilhelm

Das Freibad wurde von Helmut Sauer (seit 28 Jahren Bademeister in Uchte) vorgestellt. Das Freibad wurde 2001 saniert und befindet sich in einem Top-Zustand (Technik, 4 Freibadbereiche, Gebäudeteile und Außenanlagen). Im Vergleich zum Freibad in Stolzenau wurde klar erkennbar, dass in Stolzenau in den letzten Jahrzehnten kaum etwas erneuert bzw. saniert wurde. Verwertbare Erkenntnisse aus dem Betrieb und der Technik des Freibades Uchte für eine Sanierung des Freibades Stolzenau wurden in dieses Dokument in Teilen übernommen.